Energieflussdiagramm

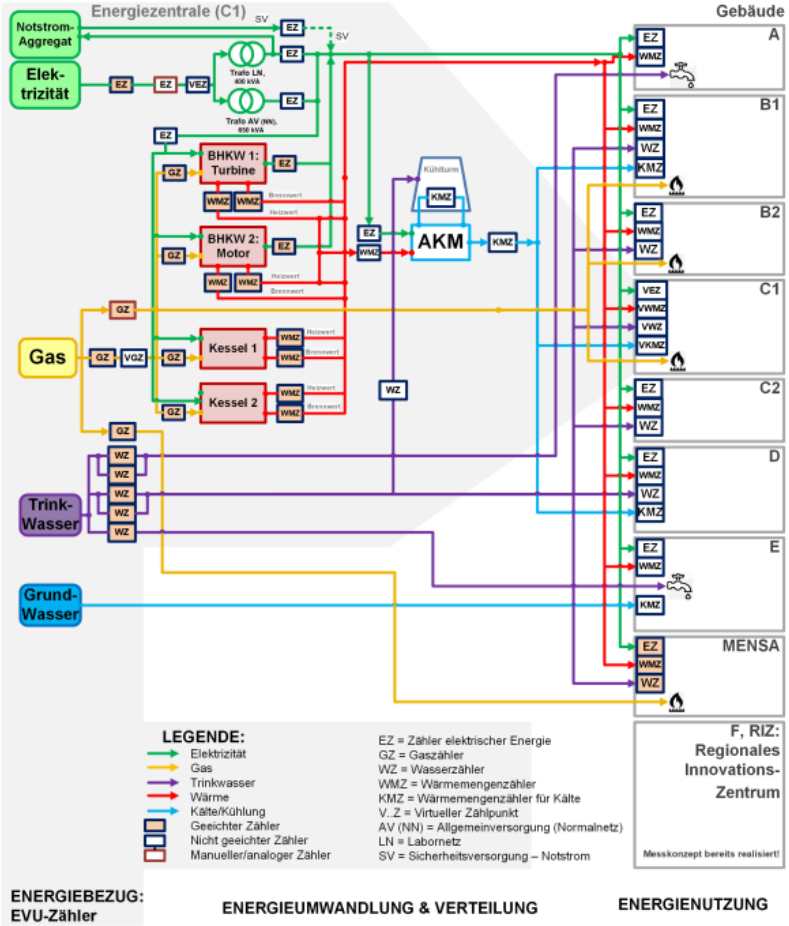
Zur übersichtlichen Darstellung der aufgebauten Zählerinfrastruktur ist es empfehlenswert, ein Energieflussdiagramm / Zählerschema zu erstellen. Dieses ist bereits bei der Planung und Konzeption, aber vor allem für den laufenden Betrieb, d. h. das betriebliche Energiemanagement, eine große Hilfe.

Mit Hilfe des Zählerschemas können sich Personen einen schnellen Überblick über die vorhandene Infrastruktur zur Verbrauchsdatenerfassung verschaffen. Es ist erkennbar, welche Zähler jeweils Unterzähler zu anderen Zählern sind und wie die Energieversorgung an einem Standort aufgebaut ist. Das kann bei der Ermittlung von auffälligen Verbräuchen hilfreiche sein oder die Grundlage für die Berechnung virtueller Zähler sein.

Im Folgenden zwei Beispiele für ein solches Zählerschema aufgeführt.

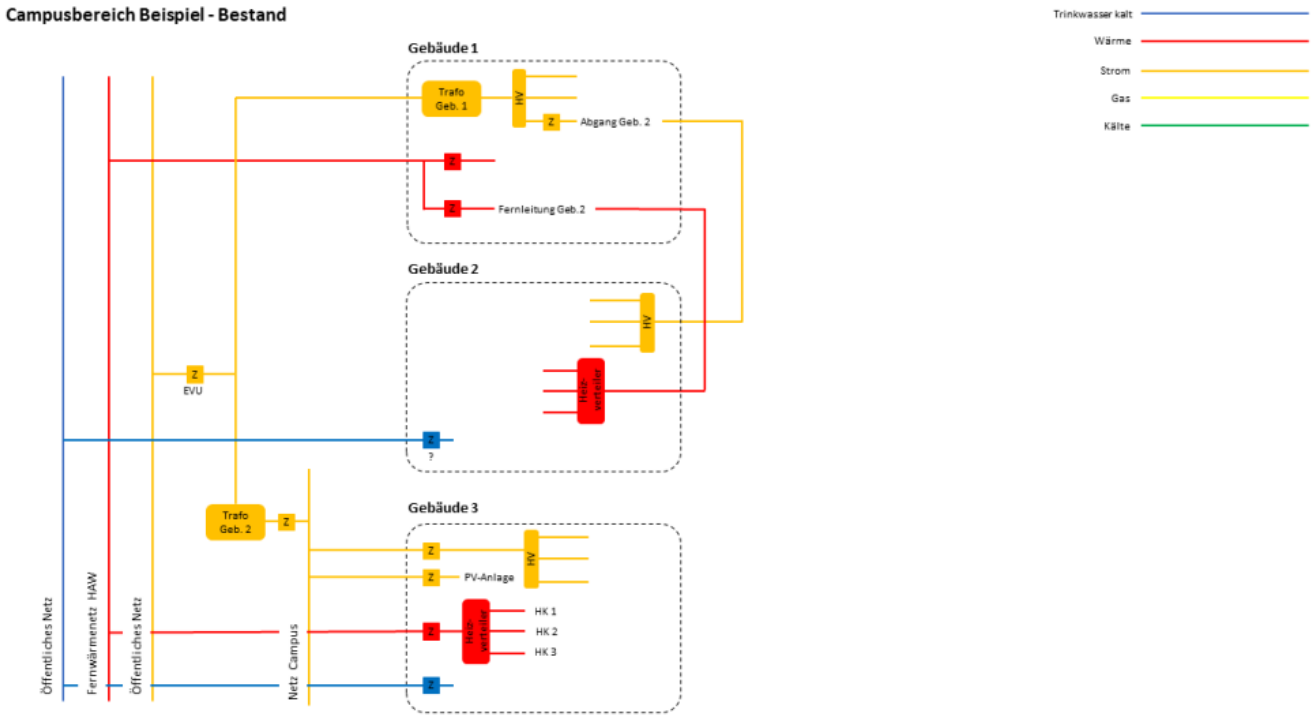
Hochschule Offenburg

Dieses sehr ausführliche Energieflussschema wurde von der Hochschule Offenburg erstellt. Darin sind alle Energiewandlungstechnologien dargestellt und wie die einzelnen Hochschulgebäude jeweils versorgt werden. Zudem sind die installierten Zähler eingezeichnet. Es ermöglicht, sich einen schnellen Überblick über die gesamte Energieversorgung auf dem Campus zu verschaffen.



Einfaches Schema

Eine alternative Darstellungsmöglichkeit ist diese vereinfachte Darstellung.



Schema erstellen

Bei der Erstellung des Zählerschemas sollten folgende Aspekte berücksichtigt werden:

- Für eine verbesserte Übersichtlichkeit können verschiedene Gewerke (Strom, Wärme, Wasser) in separaten Diagrammen dargestellt werden.
- Der Zusammenhang zwischen Zählern (Hauptzähler, Unterzähler, Unter-Unterzähler, usw.) sollte erkennbar sein.
- Zählernummern (ggf. sogar inkl. der Gerätekennzeichnung (BKS)) in Diagramm aufnehmen

From:
http://doku.ks-bw.info/wiki/ - **Portal des Projektes EnMA-HAW**

Permanent link:
http://doku.ks-bw.info/wiki/doku.php?id=bestpractice:energieflussdiagramm

Last update: **12.11.2024 11:14**